

TRIM lässt sich nicht aktivieren

Beitrag von „seltsam23“ vom 12. Juli 2020, 17:49

Hallo liebe Leute,

habe vor ein paar Tagen auf Catalina gewechselt.

Zu meiner Verwunderung teilte mir der System Report im Bereich meiner Samsung 840 Pro SSD mit: **Trim Support: no**

Habe also versucht Trim zu aktivieren mit

Code

1. sudo trimforce enable

Der Befehl läuft durch, alles successful und dann der Restart.

Nach dem Reboot schaue ich in den System Report, Trim noch immer nicht aktiviert.

Das ganze habe ich jetzt in verschiedenen Variationen Probiert:

- [SIP](#) deaktiviert
- mit GUI tool Trim-Enabler
- mit Clover Patch Kext Eintrag

Habe sogar Catalina Frisch auf eine andere SSD installiert und es Dort probiert.

Nicht führt zum Erfolg, der System Report zeigt die SSD immer mit Trim Support: no an.

Hat Jemand eine Ahnung woran das liegen könnte?

Ist ja kein Zustand so. 😊

Danke und liebe Grüße

Beitrag von „guckux“ vom 13. Juli 2020, 22:18

War hier schonmal in nem anderem thread - Catalina mag mit APFS kein TRIM...

Beitrag von „seltsam23“ vom 16. Juli 2020, 10:51

Hi [guckux](#), danke für deine Antwort! Offenbar haben andere aber keine Probleme TRIM zu aktivieren.

Anders auf auf APFS lässt sich Catalina ja leider auch gar nicht installieren.

Habe jetzt ein weiteres Mal frisch installiert auf eine andere SSD (Samsung 950 EVO) die ich liegen hatte - ohne Erfolg: Nach Neustart ist TRIM nicht aktiviert.

Könnte es vll. daran liegen, dass im Rechner nich 2 andere NVMe SSDs verbaut sind? DIE haben in der systemübersicht nämlich TRIM als eingeschaltet markiert.

Oder kann es in Clover irgendeinen eintrag geben, der (negativen) einfluss auf die TRIM einstellung hat und bei jedem Boot überschreibt?

Beitrag von „Werner_01“ vom 14. Dezember 2021, 13:07

Ich hole das mal aus der Vergangenheit hervor, weil ich gerade festgestellt habe, dass es sich

bei mir - jetzt unter Big Sur - exakt genauso verhält ...

Schon seltsam. Du enabelst TRIM - und anschließend heißt es zur TRIM-Unterstützung trotzdem "nein".

Hat jemand eine Idee, warum?

Beitrag von „LetsGo“ vom 14. Dezember 2021, 15:16

Falls du `sudo trimforce enable` verwendest, muss man nach MacOS Updates den Befehl nochmals ausführen um TRIM wieder zu aktivieren. Ansonsten einfach den TRIM Befehl in der `config.plist` hinterlegen, dann bleibt der dauerhaft bestehen.

[-] NVRAM	⌘ Dictionary	6 key/value pairs
[-] Add	⌘ Dictionary	3 key/value pairs
[-] 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14	⌘ Dictionary	2 key/value pairs
DefaultBackgroundColor	⌘ Data	<00000000>
UIScale	⌘ Data	<01>
[-] 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102	⌘ Dictionary	1 key/value pair
rtc-blacklist	⌘ Data	<>
[-] 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82	⌘ Dictionary	7 key/value pairs
SystemAudioVolume	⌘ Data	<46>
boot-args	⌘ String	keepsym=1 debug=0x100 -radcodec
csr-active-config	⌘ Data	<00000000>
prev-lang:kbd	⌘ String	de-AT:92
run-efi-updater	⌘ String	No
ForceDisplayRotationInEFI	⌘ Number	0
EnableTRIM	⌘ Data	<01>

Beitrag von „badbrain“ vom 14. Dezember 2021, 15:21

Schon wieder? Man muss da nichts unter NVRAM in der `config.plist` hinterlegen, weil es einen Kernel-Quirk (*ThirdPartyDrives*) gibt, der das erledigt.

Beitrag von „LetsGo“ vom 14. Dezember 2021, 15:27

badbrain

Und wo ist jetzt der große Vorteil gegenüber dem NVRAM Eintrag. Außer das es eine andere Möglichkeit ist?

Beitrag von „badbrain“ vom 14. Dezember 2021, 15:31

Weil es einfach überflüssig ist, einen Eintrag für eine Funktion hinzuzufügen, für die bereits ein Schalter vorhanden ist, aber, wenn man sonst nichts zu tun hat....

Beitrag von „user232“ vom 14. Dezember 2021, 15:35

Ein Vorteil hat der Quirk, er lässt sich einfach wieder mittels Schalter deaktivieren, sofern man das irgendwann mal möchte?! Die Option mittels NVRAM, lässt Trim nur durch Löschen des NVRAMs oder des Befehls "sudo trimforce disable" wieder deaktivieren, zumindest ist mir keine andere Lösung bekannt.

Beitrag von „LetsGo“ vom 14. Dezember 2021, 15:35

Man könnte aber auch argumentieren, dass man an nativen Apple Kexten so wenig wie möglich patchen möchte, was dieser Quirk macht.

Aber spielt schlußendlich keine Rolle. Beides erfüllt seinen Zweck.

Beitrag von „Werner_01“ vom 14. Dezember 2021, 18:38

Ich habe "sudo trimforce enable" verwendet, um dann nach dem anschließenden neuen

Booten zu sehen, dass TRIM genau nicht enabeld ist ...

Testweise habe ich jetzt einfach mal den o.g. "Quirk" eingeschaltet. Tja, jetzt klappt's! 😊

... aber warum brachte der Befehl "trimforce ..." nix?

Beitrag von „Harry69“ vom 14. Dezember 2021, 20:22

Bei mir taucht der Punkt Trim-Unterstützung im Systembericht gar nicht auf, obwohl der entsprechende Kernel-Quirk aktiviert ist..

Festplatte ist eine Samsung 860 EVO SSD.

Liegt dies eventuell an Big Sur, da unter Catalina war der Unterpunkt Trim-Unterstützung auf jeden Fall vorhanden??

```
MacintoshHD - Data:
Verfügbar:          318,79 GB (318.793.388.032 Byte)
Kapazität:         499,9 GB (499.898.105.856 Byte)
Mount-Point:       /System/Volumes/Data
Dateisystem:       APFS
Beschreibbar:      Ja
Eigentümer ignorieren: Nein
BSD-Name:          disk1s1
UUID des Volumes:  8613642F-FC3E-3955-BD0A-075FF94566C2
Physisches Laufwerk:
Gerätename:        Samsung SSD 860 EVO 500GB
Medienname:         AppleAPFSMedia
Art des Mediums:    SSD
Protokoll:          SATA
Intern:             Ja
Partitionstyp:     Unbekannt
S.M.A.R.T.-Status: Überprüft
```

Beitrag von „jennerwein“ vom 14. Dezember 2021, 20:55

schau mal unter [Hardware](#) - SATA nach, nicht unter Festplatte.

Beitrag von „Harry69“ vom 14. Dezember 2021, 21:43



Oh Mann o Mann....

Beitrag von „kiu77“ vom 14. Dezember 2021, 22:09

Danke für die Diskussion, habe jetzt auch den Quirk-Schalter benutzt, ist logischer.